

Neuerburg – Niederraden – Fischbach – Scheuern

Herrliche Weitblicke und romantische Bachtäler in der Südeifel.

Länge, Dauer, besondere Hinweise:

Gut 20 Kilometer, ca. 5 bis 5 ½ Stunden. Mehrere Anstiege.

Einkehrmöglichkeiten:

-

Karte:

Eifelverein Nr. 27, Naturpark Südeifel, Blatt 2 (Mitte).

Anfahrt und Parkmöglichkeiten:

Von Norden über die A1, dann weiter über die B51 Richtung Trier. Weiter über Dahlem, Prüm, dann die A60 queren und weiter über die Landstraße nach Lünebach, Merlscheid, Waxweiler, Ringhuscheid und schließlich auf der L10 nach 54673 Neuerburg.

Von Süden bis Bitburg, dann über die B50 nach Oberweis und Ens und weiter über die L4 bis Neuerburg.

Parkplatz mitten in Neuerburg, unterhalb der Kirche.

Wegbeschreibung:

Vom Parkplatz nimmt man die Hohlstraße („An der Hohlpass“) aufwärts nach Süden, vorbei an der Apotheke. Man stößt auf die Oberstraße, der man nach links bis zur querenden Braubachstraße folgt. Nach rechts bis zum Ende der Braubachstraße und dann scharf links in die Straße „Zum Hochgericht“. Die Straße führt aufwärts und macht eine scharfe Rechtskurve. Hinter dieser verlässt man die Straße und hält sich links von der Garage (Hangweg nach Daudistel). Nach links an dem dort stehenden Haus vorbei und dann weiter nach links in den Wiesenweg, weg von der asphaltierten Straße.

Kurz danach folgt man Weg 1 nach rechts den Hang aufwärts. Oben an einer alten Buche und einer Bank weiter geradeaus leicht aufwärts nach Süden. Es geht ein paar Minuten auf dem Hangweg entlang, nach links vorbei an einer Schutzhütte und nun leicht abwärts Richtung Süd-Osten. Der Weg biegt etwas später in einer Rechtskurve im Wald nach Westen, noch etwas später erreicht man einen querenden Weg, dem man abwärts nach links (Osten) folgt. Man gelangt auf eine Wiese, etwas später, kurz vor einem einsam liegenden Haus, nach rechts auf den Bach zu (bis hierher ca. 1 Stunde).

Über den Bach und auf der L4 nach rechts durch die Kurve. Kurz hinter der Kurve, noch vor dem Haus, nimmt man den Weg, der auf der linken Seite an der Bushaltestelle den Hang hochführt. Nun geht es ein paar 100 Meter ziemlich steil aufwärts, man geht über einen querenden Weg (Markierung L) hinweg, links am Rande eines Feldes im Wald vorbei und dann im Wald weiter aufwärts bis auf den Bergrücken. Oben angekommen wendet man sich nach rechts (Wegweiser Niederraden und Sinspelt).

Man läuft nun auf Weg 15 leicht abwärts, vorbei an einer Schutzhütte, tritt aus dem Wald und hält auf die Windräder zu (Süden). Über die Hochebene, dann die asphaltierte Straße durch eine Links- und Rechtskurve vorbei am Friedhof zur L8. Man geht auf der Landstraße nach Niederraden hinein. Im Ort über eine Brücke, dann biegt die Straße etwas nach links ab und man hat die Wahl zwischen drei Wegen. Hier nimmt man die linke Straße durch den Ort und folgt dann der K62 rund 300 Meter aus dem Ort heraus Richtung Oberraden. Rund 100 Meter vor der Brücke verlässt man die Straße nach rechts auf Weg 22 den Hang aufwärts.

Es geht nun oberhalb des Radenbachs durch das Tal nach Norden. Man geht zweimal um kleine Zuflüsse herum, dann biegt der Weg nach Osten ab und man stößt etwas später auf den Hauptwanderweg des Eifelvereins. Hier weiter geradeaus Richtung Osten, nun wieder etwas aufwärts, bis man aus dem Wald heraustritt und kurz darauf eine kleine Straße erreicht, die zum Hangar des Segelflugplatzes führt. Auf diesem asphaltierten Weg nach links, wenige Meter später wieder nach links auf die Hütte zu und links von der Hütte abwärts. In der folgenden Linkskurve der Straße geht man geradeaus weiter auf den Waldweg (Markierung 22). Jetzt immer Richtung Norden. (Achtung! Etwa 400 Meter nachdem man auf den Waldweg gekommen ist, wird die Orientierung etwas unklar. Der Wald ist hier etwas lichter, man geht durch eine Rechtskurve und dann durch eine Linkskurve. Weder in der Rechtskurve geradeaus, noch in der Linkskurve abwärts. Immer auf dem gut ausgebauten Weg bleiben.)

Man kommt nach Fischbach (gesamte Wegzeit ca. 3 ½ Stunden), geht hier nach links abwärts, zwischen den beiden Häusern hindurch auf die Kirche zu, dann auf Weg 9 die Kreisstraße nach links, über den Bach und sofort wieder nach rechts. Links an der Kirche vorbei Richtung Westen. Etwas später geht ein mit „10“ markierter Weg scharf nach links ab, hier folgt man Weg 9 noch etwas weiter geradeaus, dann durch eine scharfe Rechtskurve und weiter aufwärts. Etwas später aus dem Wald heraus, durch eine scharfe Linkskurve und weiter aufwärts Richtung Norden/Nord-West. Die folgenden Kilometer geht es relativ sanft aber stetig in einem weiten Linksbogen über die Hochebene aufwärts.

Auf der Höhe kommt man an eine Kreuzung mit einem alten Steinkreuz und einem Funkmast, hier geradeaus weiter nach Süd-Westen bis zur Kreisstraße, der man nach links nach Scheuern folgt (Wegzeit bis hier ca. 4 ½ Stunden). Im Ort nach links abbiegen und kurz darauf wieder nach rechts. Nun auf dem asphaltierten Weg gut 1 ½ Kilometer abwärts nach Süden. Dann auf dem nicht mehr asphaltierten Wegstück weiter abwärts nach Süden, bis man an einer Hütte auf zwei Hauptwanderwege des Eifelvereins stößt (Wegzeichen Welle und Wegzeichen offener Keil).

Hier nach rechts (Westen) und etwas später unterhalb der Kreuzkapelle und des Kreuzweges auf der Kreuzbergstraße zurück nach Neuerburg. Abwärts durch eine Rechts-, dann eine Linkskurve, vorbei am Stadthaus, durch die Herrenstraße, über die Bitburger Straße hinweg (L10) und dann nach rechts in die Marktstraße. Am Ende des Marktes nach links durch die Graf-Dietrich-Straße und man ist wieder am Ausgangspunkt.

Neuerburg - Niederraden - Fischbach - Scheuern



